

Mobbing von Betriebsräten und engagierten Beschäftigten

Wie können wir uns dagegen wehren?

Hintergründe, Erfahrungsberichte
und anschließende Diskussion
mit Gerhard Klas, Cordula Becker und Helmut Schmitt

**Am 20. April 2017 um 18:00 Uhr
Fabrik K14, Lothringer Straße 64, 46045 Oberhausen**

Nicht nur in Oberhausen macht der Möbelkonzern XXXL seit einiger Zeit negative Schlagzeilen. Mit seinen Methoden, „zu teure“ oder „renitente“ Beschäftigte und Betriebsräte los zu werden, nutzt XXXL rücksichtslos und unter Umgehung gesetzlicher und tariflicher Vorschriften seine Machtposition aus.

Ein Einzelfall ist das nicht. Vielmehr greifen immer mehr Unternehmen jeglicher Art und Größe auf solche Methoden zurück. Seit etwa fünfzehn Jahren breitet sich die systematische Bekämpfung von Betriebsräten und engagierten Gewerkschafter/innen auch in Deutschland zunehmend aus. Unterstützung garantiert ihnen ein Netzwerk aus Denkfabriken, Anwaltskanzleien, Unternehmensberatungen und Detekteien.

Wie können wir uns gegen fragwürdige Abmahnungen, haltlose Kündigungen, Bossing und Mobbing zur Wehr setzen?

Gerhard Klas von *Work-Watch* (Köln) stellt die von Günter Wallraff mitgegründete Organisation vor, umreißt die Problematik „Union Busting“ und vermittelt Erfahrungen aus konkreten Fällen. **Cordula Becker**, Ex-Betriebsrätin von Ikea und **Helmut Schmitt**, Betriebsrat von Nora Systems, beide Mitglied im Mannheimer Komitee „*Solidarität gegen Betriebsratsmobbing*“, berichten aus eigener Erfahrung und stellen ihre Solidaritätsarbeit vor.

Wir freuen uns auf diesen Abend und laden Sie / Dich herzlich zur Teilnahme ein!

In Kooperation mit (Stand 28.03.17):

AKUWILL

IG BAU-MEO

Arbeit und Leben Oberhausen

NGG Region Ruhrgebiet

AKUWILL  Aktionskreis gegen
Unternehmerwillkür

Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt 

 Arbeit und Leben
DGB / VHS
Oberhausen

 NGG
GEWERKSCHAFT